

Protokollauszug

aus der
44. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ausschusses für Ordnung,
Umweltschutz und Landwirtschaft
vom 22.05.2008

öffentlich

**Top 3.13 Masterplan für den Potsdamer Westraum
08/SVV/0443
geändert beschlossen**

Herr Ernst erklärt, dass die Verwaltung dem Antrag vom Grundsatz her befürwortet. Dem Punkt 2 des Antrag kann verwaltungsseitig so gefolgt werden.

Er macht deutlich, dass man für den gesamten ländlichen Raum zukünftig zu einer abgestimmten Planung und Entwicklung kommen möchte. Durch den Punkt 1 des Antrages würde es zu einer Zersplittung der ländlichen Kulisse kommen. Dieser Punkt sollte gestrichen oder ggf. umgewandelt werden.

Herr Scharlock spricht sich dafür aus, den Potsdamer Westraum genauer zu definieren.

Frau E. Müller weist darauf hin, dass die Landeshauptstadt Potsdam mit dem Projekt „MILAN“ nicht im Bundeswettbewerb gewonnen hat, das Projekt „MILAN“ soll aber trotzdem durchgeführt werden.

Herr Bolze regt an, „Potsdamer Westraum“ durch den Begriff „Ländlicher Raum“ zu ersetzen.

Die Ausschussmitglieder verständigen sich zu folgendem geänderten Beschlusstext:

Geänderter Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, bei der **Bepanung des ländlichen Raumes den „Förderkreis Potsdamer Westraum“**, gebildet aus den Vereinen für Landschaftspflege Potsdamer Kulturlandschaft, Wildpark e.V. und der Lenné-Akademie sowie interessierten Bürgern, entsprechend den Möglichkeiten der Stadt zu unterstützen und sie in die Planungen und die Umsetzung der Maßnahmen einzubeziehen.

Damit sollen zugleich die neuen Fördermöglichkeiten der EU für den ländlichen Raum auch durch die LHP effektiv genutzt werden.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 8

Ablehnung: 0

Stimmenthaltung: 0

Dem geänderten Antrag wird einstimmig zugestimmt.